



Pressemitteilung

Ehrung durch Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW und Regional-
direktion NRW der Bundesagentur für Arbeit

Düsseldorf, 16. September 2020

MINT-Berufs- und Studienorientierung feiert Jubiläum: 400.000ste Teilnehmer*in kommt aus Gelsenkirchen

zdi.NRW hat ein besonderes Jubiläum gefeiert: Beim zdi-Netzwerk Gelsenkirchen wurden zwei Schülerinnen und ein Schüler stellvertretend für ihren Projektkurs als 400.000ste Teilnehmer*innen des zdi-BSO-MINT-Programms geehrt. Klaus Kaiser, Parlamentarischer Staatssekretär des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft Nordrhein-Westfalen, und Torsten Withake, Geschäftsführer der Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit, gratulierten Sina, Ben und Batoul bei einer offiziellen Feier am Montag im Wissenschaftspark Gelsenkirchen, wo das zdi-Netzwerk ansässig ist. Gleichzeitig feierten die Verantwortlichen, dass diese 400.000 Jugendlichen mittlerweile 4 Millionen Stunden in Kursen zur vertieften Berufs- und Studienorientierung im MINT-Bereich erlebt und somit fundierte Kenntnisse für ihre persönliche berufliche Entscheidung erhalten haben.





Kerstin Helmerdig
zdi-Kommunikation

Telefon: 0211 75 707 31

Fax: 0211 987300

helmerdig@matrix-gmbh.de

#zdiNRW in den Sozialen Medien:

-  zdi | Zukunft durch Innovation
-  Zukunft durch Innovation
-  zdiNRW
-  MINTblogger

Partner sind überzeugt von dem Konzept der zdi-BSO-MINT-Kurse

Klaus Kaiser erklärte: „Junge Menschen bei der beruflichen Orientierung zu unterstützen ist angesichts der großen beruflichen Vielfalt und den zahllosen Einsatzfeldern heute wichtiger denn je. Hinzu kommt, dass zahlreiche neue Berufszweige MINT-Kenntnisse voraussetzen. Ich bin daher begeistert, wie erfolgreich unser Programm läuft und wie viele Schülerinnen und Schüler wir schon erreichen konnten, um ihnen Zukunftsperspektiven im MINT-Bereich aufzuzeigen.“

Die Bundesagentur für Arbeit ist in dem Programm strategischer Partner des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft Nordrhein-Westfalen, das wiederum federführend für zdi.NRW verantwortlich ist. „Für uns ist dieses Programm ein Herzstück der flächendeckenden vertieften MINT-Berufs- und Studienorientierung in NRW“, sagte **Torsten Withake**. „Durch das praktische Lösen von sehr unterschiedlichen Aufgaben in den Workshops außerhalb der Schule motiviert zdi seit elf Jahren junge Menschen dazu, berufliche Möglichkeiten und Chancen in den MINT-Berufen für sich zu entdecken. Die MINT-Disziplinen bekommen so ein ganz neues Gesicht: Mir gefällt daran besonders die spürbare Begeisterung, die die Jugendlichen beim



Experimentieren und Entdecken der eigenen Talente entwickeln: MINT macht Spaß! Zusammen mit der hohen Qualität der Kurse und der guten Netzwerkstrukturen von zdi ist das ein wichtiger Beitrag zur Fachkräftesicherung im Land.“

zdi-BSO-MINT-Programm wichtige Säule für zdi-Arbeit

Schon seit Beginn ist das Förderprogramm ein zentraler Baustein für die Arbeit der zdi-Netzwerke und zdi-Schülerlabore. **Wolfgang Jung**, Geschäftsführer des Wissenschaftsparks Gelsenkirchen, beschreibt es so: „Gemeinsam mit Schulen, Unternehmen und Hochschulen entwickeln wir für und mit Jugendlichen ab der siebten Klasse Kurse, in denen sie sich mit MINT-Berufen und -Studiengängen vertieft befassen. Dabei werden Berufe wie Mechatroniker, aber auch Anlagenmechaniker und Umweltingenieur vorgestellt. Dank der Zuwendung für Dozentenkosten gelingt es uns, hier ein stabiles Angebot zu etablieren und so ganze Jahrgangskohorten bei ihrer beruflichen Entwicklung zu stärken.“

Für Sina, Ben und Batoul von der Evangelischen Gesamtschule Gelsenkirchen-Bismarck bedeutete die Teilnahme an dem Projektkurs „Erforscht eure Umwelt mit dem EV3“ vor allem eins: sich außerhalb des Curriculums mit Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik zu befassen und sich klar zu werden, ob sie einen Beruf oder ein Studium im MINT-Bereich an die Schule anschließen wollen. Ihr Fazit: Durch den Projektkurs fühlen sie sich in ihrer MINT-Begeisterung bestärkt und haben neue Talente entdeckt. Sina möchte beispielsweise nach dem Abschluss Informatikerin werden, Batoul strebt eine Ausbildung zur Pilotin an. Ben ist sich zwar noch unsicher, aber der zdi-Kurs hat ihm tiefere Einblicke in einige MINT-Berufe gegeben, sodass er sich nun weiter informieren kann.

zdi steht für „Zukunft durch Innovation.NRW“ und ist mit über 4.500 Partnern aus Wirtschaft, Schule und Hochschule sowie aus dem öffentlichen Bereich europaweit das größte Netzwerk zur Förderung des MINT-Nachwuchses. Jährlich erreichen die 47 zdi-Netzwerke und mehr als 70 zdi-Schülerlabore gemeinsam mit ihren Netzwerkpartnern rund 300.000 Schülerinnen und Schüler. Koordiniert wird zdi vom Kultur- und Wissenschaftsministerium NRW. Landesweite Partner sind unter anderem die Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit, das Schulministerium und das Wirtschaftsministerium.

Übrigens: zdi.NRW wird 15 Jahre alt. Lesen Sie jetzt die MINTastischen Erfolgsgeschichten der MINT-Community nach unter www.zdi-portal.de.



Factsheet

Struktur zdi.NRW

- 47 zdi-Netzwerke und über 70 zdi-Schülerlabore in NRW
- MINT-Förderung für Kinder und Jugendliche entlang der Bildungskette
- Engagement von Schulen, Hochschulen, Unternehmen, Kreisen und kreisfreien Städten, weiteren Partnern in den Regionen
- NRW-weit liegt die Federführung beim Ministerium für Kultur und Wissenschaft
- Landesweite Partner u. a.: die Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit, das Schulministerium und das Wirtschaftsministerium

zdi-BSO-MINT-Programm

- Das zdi-BSO-MINT-Programm gibt Schüler*innen ab der Klasse 7 allgemeinbildender Schulen im Zuge der vertieften Berufs- und Studienorientierung einen detaillierten Einblick in MINT-Ausbildungs- und Studiengänge.
- Damit leistet zdi-BSO-MINT einen wirksamen Beitrag zur erfolgreichen MINT-Berufs- und Studienorientierung junger Menschen und dient damit der Fachkräftesicherung in NRW.

zdi-Netzwerk Gelsenkirchen

- Das zdi-Netzwerk Gelsenkirchen wurde 2013 gegründet und vernetzt gemeinsam mit dem zdi-Schülerlabor EnergyLab MINT-Aktivitäten in Gelsenkirchen.
- Herz des Netzwerks ist das bereits 2010 gestartete zdi-Schülerlabor EnergyLab im Wissenschaftspark. Unter den Leitthemen Energiewende, Erneuerbare Energien, Klimaschutz und Ressourcenschonung können Schülerinnen und Schüler durch eigenständiges Experimentieren in kleinen Gruppen herausfinden, ob ihnen Berufe in diesem Bereich später Spaß machen könnten. Die Angebote sind für Schulklassen allgemeinbildender Schulen ab Jahrgangsstufe 4 geeignet.
- praxisorientierte Angebote sind u. a.:
 - Projekttag und Nachmittag-AGs im Schülerlabor „EnergyLab“
 - Robotik: Projekttag/AGs im Wissenschaftspark, AGs an Schulen, Gelsenkirchener Robotik-Wettbewerb
 - Exkursionen/Kurse mit Unternehmen
 - Ferienangebote und Sonderveranstaltungen (u. a. Girls' Day, GreenDay)
 - Fortbildungsveranstaltungen für Lehrkräfte

Überblick Partner



Schulen
30

Kita/Kiga	0
Grundschulen	14
Hauptschule	2
Realschule	1
Gymnasium	7
Gesamtschule	5
Berufskolleg	0
Förderschule	0
Sekundarschule	1
Gemeinschaftsschule	0



weitere
35

Hochschulen	4
(Groß-)Unternehmen	8
KMU	5
Vereine	4
Verbände	5
Stiftungen	0
öffentliche Institution	9
Privatpersonen	0

